

Esquimau en déménagement oder Meccano Weisheiten, 2009

Que dire de cette forêt de relations et de correspondances?

Paul Valéry „Monsieur Teste“

„Meccano ist mehr als nur ein Spielzeug. Ein Bub, der mit den gelieferten Bauteilen eine Miniaturwelt bauen möchte, wird sie nach ähnlichen Prinzipien bauen können, wie diejenigen nach welchen echte Maschinen und Geräte gebaut sind. Auf diese Weise werden seine konstruierten Modelle nicht nur Spielzeuge bleiben, sie werden zum Mittel seiner Belehrung und Bereicherung seines Wissens.“

Ich habe den obenstehenden, überaus wichtigen Absatz in dem Meccano-Anleitungsheft erst dann gelesen, als meine davon inspirierte Arbeit „esquimau en déménagement oder Meccano Weisheiten“ bereits abgeschlossen war. So konnte ich mich ungehindert auf ein ausgedehntes Spiel einlassen. Allerdings bediente ich mich dabei mit ‚Bauteilen‘ völlig anderer Art: Worte, Sätze, Interpunktion und Bilder. Zueinander gebracht und nur den einfachsten Methoden des mechanischen Bauens folgend, ‚zusammengeschraubt‘, stehen diese ‚Konstruktionen‘ den schlichten, kleinen Bilder der Meccano-Modelle gegenüber.

Ob sie als Vehikel eines verborgenen Sinnes funktionieren können oder bloss als Resultat des Spieltriebs eingeordnet werden, wird der Leser selber entscheiden.

Installation mit 10 Stickrahmen mit Diameter von 30 cm, Sérigraphie und Goldfaden-Stickerei auf Baumwolle.
Buch in Holzkassette 18 x 20,6 cm, Sérigraphie auf Japanpapier.

Krassimira Drenska

** für die freundliche Hilfe und Unterstützung danke ich Herrn Hartwig Hippe*